| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1000 | Pflicht |

Modultitel Einführung in das Fach DaF/DaZ

Modultitel (englisch) Introduction to German as a Foreign/Second Language

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Geschäftsführende/r Direktor/in des Herder-Instituts

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Vorlesung "Das Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache: Selbstverständnis,

Gegenstände und Methoden" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h

Selbststudium = 150 h

• Übung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Ziele Die Studierenden können die relevanten Theorieansätze, Forschungsparadigmen

und -methoden des Fachs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache erläutern und miteinander vergleichen. Sie können aktuelle fachliche Debatten nachvollziehen und bildungs-, kultur- und sprachenpolitische Themen in ihrem Bezug zum Fach

kritisch reflektieren und einschätzen.

Die Studierenden können die wichtigsten Theorieansätze, Methoden und wissenschaftlichen Arbeitstechniken des Fachs Deutsch als Fremd- und Zweitsprache auf eigene Fragestellungen anwenden. Sie können analoge und digitale wissenschaftliche Quellen recherchieren und angemessen verwenden und Kerntexte der Teilbereiche des Fachs kritisch reflektieren und einordnen. Die

Studierenden können studienrelevante Texte (z.B. Exzerpte, Mitschriften, Seminararbeiten) schreiben und fachliche Themen mündlich präsentieren.

- Geschichte, Selbstverständnis und internationale Repräsentanz des Fachs

Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und sein Verhältnis zu Nachbardisziplinen

- Profile/Teilbereiche des Fachs und zugehörige zentrale Theorie- und

Forschungsansätze

- Aktuelle Fachdiskussionen

- Die Rolle des Fachs im Rahmen der auswärtigen bzw. migrationsbezogenen

Bildungs-, Kultur- und Sprachenpolitik

- Zentrale Texte aus dem Bereich Deutsch als Fremd- bzw. Deutsch als

Zweitsprache

- Wissenschaftliche Arbeitstechniken

Teilnahmevoraussetzungen

Inhalt

keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leis-tungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Portfolio, mit Wichtung: 1 | |
|--|---|
| | Vorlesung "Das Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache: Selbstverständnis, Gegenstände und Methoden" (2SWS) |
| | Übung "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1001 | Pflicht |

Modultitel Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache

Modultitel (englisch) German Lexicology: Linguistic and Pedagogical Aspects

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur für Lexikologie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Vorlesung "Grundzüge der Lexikolgie der deutschen Gegenwartssprache" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• Seminar "Wortbedeutung, Wortbildung und Wortbildungsdidaktik" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• Seminar "Ausgewählte Probleme der Lexikologie und Phraseologie" (2 SWS) =

30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

• B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

• Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

• B.Sc. Wirtschaftspädagogik

Ziele Die Studierenden können die Relevanz angewandt-linguistischer Fragestellungen

für das Fach DaF/DaZ darstellen und begründen. Sie können zur Beschreibung und Vermittlung der Interdependenzen von Wortschatz und Grammatik, zur Bedeutungsbeschreibung, zur Analyse von komplexen Wortschatzeinheiten (Wortbildung, usuelle Wortverbindungen) Wortschatzanalysen durchführen. Sie sind in der Lage, Lehrmaterialien bezüglich ihrer Ansätze zur Vermittlung von Wortschatz und Wortbildung zu analysieren und kritisch miteinander zu

vergleichen.

Inhalt - Sprachwissenschaft im Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache;

- Lexikalische Semantik;

- Bedeutungsbeschreibung und -vermittlung;

- Entwicklungstendenzen im Wortschatz und Wortbildung;

- usuelle Wortverbindungen und ihre Gebrauchsauffälligkeiten in unterschiedlichen

Textsorten;

- sprachkontrastive Aspekte der Bedeutungsvermittlung;

- Vermittlung von Wortschatz und Wortbildung in ausgewählten Lehr- und

Lernmaterialien.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leis-tungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | |
|--|---|
| | Vorlesung "Grundzüge der Lexikolgie der deutschen Gegenwartssprache" (2SWS) |
| | Seminar "Wortbedeutung, Wortbildung und Wortbildungsdidaktik" (2SWS) |
| | Seminar "Ausgewählte Probleme der Lexikologie und Phraseologie" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1002 | Pflicht |

Modultitel Didaktik/Methodik Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Modultitel (englisch) Teaching German as a Foreign/Second Language: Approaches and Methods

Empfohlen für: 1./3. Semester

Verantwortlich Professur für Deutsch als Fremdsprache mit dem Schwerpunkt Didaktik/Methodik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Vorlesung "Einführung in die Didaktik/Methodik des Deutschen als Fremd- und

Zweitsprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
• Seminar "Lehren und Lernen von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• Übung "Begleitete Unterrichtserkundungen" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85

h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

B.A. Deutsch als Fremd- und ZweitspracheFakultätsinterne Schlüsselqualifikation

B.Sc. Wirtschaftspädagogik

• Lehramtserweiterungsfach Deutsch als Zweitsprache

Ziele Die Studierenden kennen das Fachgebiet Didaktik und Methodik des Deutschen

als Fremd- und Zweitsprache und können Einflussfaktoren und

Entscheidungsfelder von Lehr- und Lernszenarien für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache benennen. Sie kennen fachdidaktische und methodische Ansätze sowie fachdidaktische Prinzipien für das Fremd- und Zweitsprachenlehren und können ihre historische und aktuelle Bedeutung einschätzen. Sie kennen Beobachtungs- und Reflexionsformen für fremde und eigene Lehr- und

Lernprozesse. Sie können fachdidaktische Ansätze in beobachtetem Unterricht und in Lehr- und Lernmedien erkennen. Sie können Interaktionen im Unterricht

beschreiben und analysieren.

Inhalt Theorien, Modelle und Forschungsergebnisse der Fremd- und

Zweitsprachendidaktik:

interne und externe Einflussfaktoren auf Lehr- und Lernprozesse;

Makro- und Mikromethoden für die Vermittlung von Fremd- und Zweitsprachen;

Prinzipien des Fremdsprachenunterrichts;

Interaktions- und Arbeitsformen im Fremd- und Zweitsprachenunterricht;

Lehr- und Lernmedien für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache;

Aspekte der Unterrichtsbeobachtung und kriteriengeleitete Reflexion von Unterricht

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leis-tungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Portfolio (15 Wochen), mit Wichtung: 1 | |
|--|--|
| | Vorlesung "Einführung in die Didaktik/Methodik des Deutschen als Fremd- und Zweitsprache" (2SWS) |
| | Seminar "Lehren und Lernen von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache" (2SWS) |
| | Übung "Begleitete Unterrichtserkundungen" (1SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1003 | Pflicht |

Modultitel Phonetik/Phonologie/Rhetorik

Modultitel (englisch) Phonetics, Phonology, Rhetoric

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Gerhard-Helbig-Professur für Deutsch als Fremdsprache

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Vorlesung "Grundlagen der Phonetik in DaF/DaZ" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit

und 70 h Selbststudium = 100 h

• Seminar "Lehr- und Lernkonzepte im Ausspracheunterricht DaF/DaZ" (2 SWS) =

30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• Seminar "Kontrastive Phonetik und Fehleranalyse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit

und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

B.A. Deutsch als Fremd- und ZweitspracheFakultätsinterne Schlüsselgualifikation

Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

B.Sc. Wirtschaftspädagogik

• Lehramtserweiterungsfach Deutsch als Zweitsprache

Ziele Die Studierenden besitzen Kenntnisse über das Phonem- und Lautsystem sowie

prosodische Aspekte der deutschen Sprache (auch im Kontrast zu anderen Sprachen) und können didaktische Verfahren der Aussprachelehre erläutern und adaptieren. Sie sind in der Lage, artikulatorische und prosodische Vorgänge zu analysieren sowie phonetisch kontrastive Untersuchungen und Fehleranalysen anzufertigen. Sie beherrschen Transkriptionstechniken für Segmentalia und Suprasegmentalia und können Übungstypologien zu ausgewählten phonetischen

Problemen für spezifische Lernergruppen entwerfen.

Inhalt - Phonetik und Phonologie als Teilgebiete der Lautlehre und der Linguistik;

- Grundlagen für Hören, Sprachperzeption und Sprechen;

- phonetische und phonologische Grundlagen des Deutschen (auch unter

kontrastivem Aspekt): Segmentalia und Suprasegmentalia;

- Fragen der Aussprachekodifizierung;

- ausgewählte Aussprachevarietäten und -varianten des Deutschen;

- Grundlagen der rhetorischen Kommunikation (unter interkulturellem Aspekt und

in Verknüpfung mit Phonetik);

- methodisch-didaktische Grundlagen der Aussprachevermittlung in DaF/DaZ

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leis-tungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (8 Wochen), mit Wichtung: 1 | |
|--|---|
| | Vorlesung "Grundlagen der Phonetik in DaF/DaZ" (2SWS) |
| | Seminar "Lehr- und Lernkonzepte im Ausspracheunterricht DaF/DaZ" (2SWS) |
| | Seminar "Kontrastive Phonetik und Fehleranalyse" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1005 | Pflicht |

Modultitel Kulturstudien 1

Modultitel (englisch) Cultural Studies in German as a Foreign and Second Language 1

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Kulturstudien

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Vorlesung "Kulturstudien Deutsch als Fremd- und Zweitsprache" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

• Seminar "Theorien und Grundlagen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h

Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

• B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

• Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

Ziele Die Studierenden können die Bedeutung kulturbezogenen Lernens im DaF/DaZ-

Kontext einschätzen, begründen, sowie vorhandene Konzepte und Ansätze von 'Landeskunde', 'Kulturstudien' und 'Interkulturalität' im DaF/DaZ-Kontext kritisch beurteilen. Sie sind in der Lage, in Diskussionen kulturwissenschaftlicher Begriffe wie "Kultur", "kulturelles Deutungsmuster", "Interkulturalität" differenziert zu

argumentieren.

Inhalt - Überblick über das gesamte Fachgebiet der Kulturstudien aus der Perspektive

des Fachs "Deutsch als Fremd- und Zweitsprache", insbesondere Landeskunde;

- kulturwissenschaftliche Fundierung der Landeskunde;

- kulturwissenschaftliche Begriffe, Theorien und Forschungsansätze.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Portfolio (15 Wochen), mit Wichtung: 1 | |
|--|--|
| | Vorlesung "Kulturstudien Deutsch als Fremd- und Zweitsprache" (2SWS) |
| | Seminar "Theorien und Grundlagen" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1004 | Pflicht |

Modultitel Grammatik

Modultitel (englisch) Grammar

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Gerhard-Helbig-Professur für Deutsch als Fremdsprache

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Vorlesung "Grammatiktheorien und Grammatikographie" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• Seminar "Morphologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium =

100 h

• Seminar "Syntax" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

• B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

• Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

• B.Sc. Wirtschaftspädagogik

· Lehramtserweiterungsfach Deutsch als Zweitsprache

Ziele Die Studierenden können für das Fach Deutsch als Fremdsprache wesentliche

grammatische Theorien charakterisieren und ihre Umsetzung in linguistischen

Grammatiken des Deutschen bewerten. Zudem sind sie in der Lage,

morphologische und syntaktische Analysen komplexer Texte vorzunehmen.

Inhalt - Grammatische Theorien (z.B. Valenzgrammatik, Funktionale Grammatik) und

ihre Umsetzung in linguistischen Grammatiken des Deutschen;

- exemplarische Behandlung von für das Fach Deutsch als Fremdsprache wichtigen Kern- und Problembereichen aus Morphologie und Syntax.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1 | |
|--|--|
| | Vorlesung "Grammatiktheorien und Grammatikographie" (2SWS) |
| | Seminar "Morphologie" (2SWS) |
| | Seminar "Syntax" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-------------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1007 | Wahlpflicht |

Modultitel Deutsch als Zweitsprache

Modultitel (englisch) German as a Second Language

Empfohlen für: 3./5. Semester

Verantwortlich Professur für Deutsch als Zweitsprache

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Vorlesung "Deutsch als Zweitsprache" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h

Selbststudium = 100 h

• Seminar "Grundlagen des Faches Deutsch als Zweitsprache" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• Seminar "Lehren und Lernen des Deutschen als Zweitsprache" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

• B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

• Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

Ziele Die Studierenden können auf dem Gebiet des Deutsch-als-Zweitsprache-Lernens/-

Lehrens aktuelle Entwicklungen des Faches erfassen, kritisch beurteilen und im

Hinblick auf die eigene wissenschaftsfundierte Handlungs- und Entscheidungskompetenz adaptieren. Sie sind in der Lage,

sprachwissenschaftliches und didaktisch-methodisches Wissen in konkreten Handlungs- und Entscheidungssituationen differenziert und begründbar

einzusetzen.

Inhalt - Politische, gesellschaftliche und kulturelle Rahmenbedingungen des Deutsch-als-

Zweitsprache-Lernens/-Lehrens;

- einschlägige sprachbezogene Förder- und Integrationsmaßnahmen für Kinder,

Jugendliche und Erwachsene mit Migrationshintergrund;

- Prinzipien der Didaktik/Methodik Deutsch-als-Zweitsprache.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: Projektarbeit (8 Wochen), mit Wichtung: 1 | | |
|---|---|--|
| | Vorlesung "Deutsch als Zweitsprache" (2SWS) | |
| | Seminar "Grundlagen des Faches Deutsch als Zweitsprache" (2SWS) | |
| | Seminar "Lehren und Lernen des Deutschen als Zweitsprache" (2SWS) | |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1011 | Pflicht |

Modultitel Unterrichtspraxis

Fachnahe Schlüsselqualifikation

Modultitel (englisch) Internship: Teaching German as a Foreign and Second Language. Subject-related

Key Qualification

Subject-related Key Qualification

Empfohlen für: 3./4./5. Semester

Verantwortlich Professur für Didaktik/Methodik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Semester

Lehrformen • Blockseminar "Vorbereitung auf die Unterrichtspraxis" (1 SWS) = 15 h

Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h

• Praktikum "Unterrichtspraktikum" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 240 h

Selbststudium = 255 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

· B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Ziele Die Studierenden sind in der Lage, konkretes Lehrverhalten zu beobachten und

auszuwerten. Sie nutzen diese Kenntnisse zur methodisch reflektierten Planung,

Durchführung und Evaluierung eigener Unterrichtsstunden.

Inhalt Unterrichtsplanung, Unterrichtsbeobachtung, Einsatz von Lehr- und

Lernmaterialien

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Praktikumsportfolio, mit Wichtung: 1 | |
|--|--|
| | Blockseminar "Vorbereitung auf die Unterrichtspraxis" (1SWS) |
| | Praktikum "Unterrichtspraktikum" (1SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-------------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1006 | Wahlpflicht |

Modultitel Zweitsprachenerwerb

Modultitel (englisch) Second Language Acquisition

Empfohlen für: 4./8. Semester

Verantwortlich Gerhard-Helbig-Professur für Deutsch als Fremdsprache

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Vorlesung "Zweitsprachenerwerb und zweitsprachliches Lernen" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• Seminar "Theorien und Modelle des Zweitsprachenerwerbs" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• Seminar "Kognitive Grundlagen des Zweitsprachenerwerbs" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

• B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
Lehramtserweiterungsfach Deutsch als Zweitsprache

Ziele Die Studierenden können die zentralen Gegenstände und Problemstellungen des

Zweitsprachenerwerbs erläutern. Sie sind in der Lage, Spracherwerbsprozesse unter Einbezug diesbezüglich einschlägiger kognitiver Prozesse zu bewerten und daraufhin wissenschaftlich fundierte didaktische Entscheidungen zu treffen.

Inhalt - Theorien/Modelle des Erst- und Zweitsprachenerwerbs;

- Sprachverarbeitungsprozesse (Produktion und Rezeption);

- Forschungsmethoden der Zweitsprachenerwerbsforschung;

- Aufbau des mentalen Lexikons;- Wortschatz- und Grammatikerwerb;

- kognitionspsychologische Grundlagen des Lehrens und Lernens von

Fremdsprachen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen), mit Wichtung: 1 | |
|--|---|
| | Vorlesung "Zweitsprachenerwerb und zweitsprachliches Lernen" (2SWS) |
| | Seminar "Theorien und Modelle des Zweitsprachenerwerbs" (2SWS) |
| | Seminar "Kognitive Grundlagen des Zweitsprachenerwerbs" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-------------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1009 | Wahlpflicht |

Modultitel Lehr- und Lernmedien für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Modultitel (englisch) Educational Media in German Language Learning and Teaching

Empfohlen für: 4./8. Semester

Verantwortlich Professur für Deutsch als Fremdsprache mit dem Schwerpunkt Didaktik/Methodik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Seminar "Lehr- und Lernmedien in einem digitalen Deutsch als Fremd- und

Zweitspracheunterricht" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium =

150 h

• Seminar "Analyse von Lehr- und Lernmedien" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und

120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

• B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

• Lehramtserweiterungsfach Deutsch als Zweitsprache

Ziele Die Studierenden kennen Formen der Digitalisierung des Fremd- und

Zweitsprachelehrens und -lernens. Sie kennen verschiedene Typen von Lehr- und

Lernmedien. Sie können Ziele, Möglichkeiten und Herausforderungen des Einsatzes von Lehr- und Lernmedien für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache benennen. Sie können digitale Lernumgebungen und Lernszenarien sowie Lehrund Lernmedien beschreiben und in Ansätzen analysieren. Sie können einfache

Lehr- und Lernmedien selbst entwerfen.

Inhalt Modelle und Forschungsergebnisse zum digitalen Fremd- und

Zweitsprachenlehren und -lernen; systematische Übersicht über Lehr- und

Lernmedien für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache;

zielgruppenspezifischer und lernzielspezifischer Einsatz von Lehr- und Lernmedien; Analyse und Entwicklung von Lehr- und Lernmedien

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (8 Wochen), mit Wichtung: 1 | |
|--|---|
| | Seminar "Lehr- und Lernmedien in einem digitalen Deutsch als Fremd- und Zweitspracheunterricht" (2SWS) Seminar "Analyse von Lehr- und Lernmedien" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-----------|
| Bachelor of Arts | 04-004-3003 | Pflicht |

Modultitel Niederländische Schulkultur

Modultitel (englisch) Dutch Educational Culture

Empfohlen für: 5. Semester

Verantwortlich Herder Institut, Gerhard-Helbig-Professur für Deutsch als Fremdsprache

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Seminar "Studieren und Unterrichten in den Niederlanden" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• Seminar "Allgemeine Didaktik für den Deutschunterricht in den Niederlanden" (2

SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

• E-Learning-Veranstaltung "Praxis des Deutschunterrichts in den Niederlanden"

(0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 100 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Ziele Die Studierenden sind in der Lage, ihre Sprachkenntnisse des Niederländischen

auf die spezielle Fachsprache des Schulwesens zu erweitern und in den entsprechenden interkulturellen Kontexten situationsgerecht anzuwenden. Sie können ihr zukünftiges Handeln als Lehrer unter den besonderen Gegebenheiten des niederländischen Regelschulsystems reflektieren und fachlich entsprechend

adaptieren.

Inhalt - Niederländisch für Campus und Schule;

- Das Schulsystem in den Niederlanden sowie Aufbau und Verlauf des

Schulpraktikums;

- DaF-Lehrwerke in den Niederlanden;

- Wissenschaftliches Schreiben auf Niederländisch;

- Niederländisch als Wissenschaftssprache, speziell Fachsprache Schulwesen

und Interkulturelle Kommunikation deutsch-niederländisch;

- Ich als Lehrer (Rolle Pädagoge, Gestalter von Lernprozessen, Verantwortlicher

für die Arbeitsatmosphäre);

- Angewandte Linguistik: Sprachvergleich Deutsch-Niederländisch

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: Projektarbeit, mit Wichtung: 1 | |
|--|---|
| | Seminar "Studieren und Unterrichten in den Niederlanden" (2SWS) |
| | Seminar "Allgemeine Didaktik für den Deutschunterricht in den Niederlanden" (2SWS) |
| | E-Learning-Veranstaltung "Praxis des Deutschunterrichts in den Niederlanden" (0SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|-------------------|-------------|-------------|
| Bachelor of Arts | 04-004-1008 | Wahlpflicht |

Modultitel Deutsch für den Beruf

German for Professional Purposes Modultitel (englisch)

Empfohlen für: 8. Semester

Professur für Lexikologie, Professur für Didaktik/Methodik Verantwortlich

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Seminar "Fach- und Berufskommunikation: Linguistische Konzepte, Methoden

und Ergebnisse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Fachliche und berufliche Handlungsorientierung DaF / DaZ" (2 SWS) =

30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload) Arbeitsaufwand

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

· B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Ziele Die Studierenden können die unterschiedlichen Gegenstände und Ansätze der

> Fachkommunikationsforschung unterscheiden und erläutern. Sie können Fachkommunikation in verschiedenen Kommunikationszusammenhängen analysieren und bewerten, sowie Bedarfs- und Bedürfnisanalysen erstellen. Darüber hinaus sind sie im Stande, berufsspezifische Lehr- und Lernmaterialien zu

erstellen und berufsspezifische Curricula kritisch zu evaluieren.

Inhalt - Spezifische Merkmale der Berufskommunikation;

- Didaktik der Fach- und Berufssprachen:

- Evaluation von Curricula:

- Erstellen von Lehr- und Lernmaterialien.

Teilnahmevoraus-

setzungen

keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Projektarbeit (8 Wochen), mit Wichtung: 1 | |
|---|---|
| | Seminar "Fach- und Berufskommunikation: Linguistische Konzepte, Methoden und Ergebnisse" (2SWS) |
| | Seminar "Fachliche und berufliche Handlungsorientierung DaF / DaZ" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|---------------------|-------------|-------------|
| Bachelor of Science | 04-004-1016 | Wahlpflicht |

Modultitel Kulturstudien 2

Modultitel (englisch) Cultural Studies in German as a Foreign and Second Language 2

Empfohlen für: 3./5. Semester

Verantwortlich Professur für Kulturstudien

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Seminar "Kulturbezogenes Lernen im DaF/DaZ-Kontext" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

• Seminar "Mediale Formen des kulturbezogenen Lernens" (2 SWS) = 30 h

Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

• B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

• Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

Ziele Die Studierenden sind in der Lage, implizit in Texten, Medien und Diskursen der

Alltagskommunikation enthaltene kulturellen Deutungsmustern zu analysieren, um angemessene und wissenschaftlich fundierter Entscheidungen im Hinblick auf Fragen kulturbezogener Lehr-/Lernkontexte im DaF/DaZ-Kontext zu treffen. Sie

können die Spezifik einzelner Mediengattungen im Hinblick auf ihr

kulturdidaktisches Potenzial im DaF/DaZ-Kontext analysieren und adaptieren.

Inhalt - Konzepte und Ansätze der 'Landeskunde' im DaF/DaZ-Kontext sowie der Begriff

des 'kulturbezogenen Lernens';
- Didaktik der 'Landeskunde':

- Kulturdidaktisches Potenzial verschiedener Mediengattungen und Kulturthemen.

Teilnahmevoraussetzungen Abschluss des Moduls "Kulturstudien 1" (04-004-1005)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Projektarbeit (8 Wochen), mit Wichtung: 1 | |
|---|---|
| | Seminar "Kulturbezogenes Lernen im DaF/DaZ-Kontext" (2SWS) |
| | Seminar "Mediale Formen des kulturbezogenen Lernens" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|---------------------|-------------|-------------|
| Bachelor of Science | 04-004-1015 | Wahlpflicht |

Modultitel Leistungsmessung

Modultitel (englisch) Assessment

Empfohlen für: 4./8. Semester

Verantwortlich Gerhard-Helbig-Professur für Deutsch als Fremdsprache

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Seminar "Sprachstandsdiagnostik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h

Selbststudium = 150 h

• Seminar "Mündliche und schriftliche Kompetenzen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit

und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

• B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
Lehramtserweiterungsfach Deutsch als Zweitsprache

Ziele Die Studierenden lernen Modelle und grundlegende Methoden der fremd- und

zweitsprachenorientierten Testforschung kennen, um mit ihrer Hilfe qualitative und quantitative Testformate charakterisieren, aus- und bewerten zu können. Im Anschluss sind sie in der Lage, eigene Tests und Evaluationsmaßnahmen für die Bereiche DaF und DaZ zu entwickeln. Sie können Institutionen bei

Deferrie Dai und Daz zu entwickent. Die konnen institutionen be

Evaluationsmaßnahmen beraten.

Inhalt - Grundlagen der fremd- und zweitsprachenorientierten Test- und

Evaluationsforschung;

- quantitative und qualitative Methoden;

- standardisierte DaF/DaZ-Prüfungen;

- Verfahren der Sprachstandsdiagnostik;

- Entwicklung und Bewertung gebrauchsorientierter und standardisierter

Prüfungen;

- neuere Entwicklungen, u.a. Selbstevaluation, computeradaptive Verfahren.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

| Modulprüfung: Posterpräsentation, mit Wichtung: 1 | |
|---|---|
| | Seminar "Sprachstandsdiagnostik" (2SWS) |
| | Seminar "Mündliche und schriftliche Kompetenzen" (2SWS) |

| Akademischer Grad | Modulnummer | Modulform |
|---------------------|-------------|-------------|
| Bachelor of Science | 04-004-1017 | Wahlpflicht |

Modultitel Vermittlung sprachlicher Gegenstände im Fach Deutsch als

Fremd- und Zweitsprache

Modultitel (englisch) Linguistic Structures in the Language Classroom

Empfohlen für: 4./8. Semester

Verantwortlich Professur für Lexikologie

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Seminar "Grammatisch-lexikalische Kompetenzen und ihre Vermittlung" (2 SWS)

= 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

• Seminar "Sprachliche Handlungsfähigkeit und sprachliche Variation" (2 SWS) =

30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • B.A. Deutsch als Fremdsprache

B.A. Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
Lehramtserweiterungsfach Deutsch als Zweitsprache

Ziele Die Studierenden können wichtige Lerngegenstände und Lernprobleme von

Lernenden des Deutschen als Fremd- und Zweitsprache identifizieren sowie einschlägige linguistische Beschreibungen mit Hinblick auf ihre Eignung für die Vermittlung des Deutschen als fremder Sprache für verschiedene Zielgruppen analysieren und auswählen. Sie sind in der Lage, Lehr- / Lernziele bezüglich ausgewählter sprachlicher Gegenstände für bestimmte Zielgruppen, unter Berücksichtigung neuerer Erkenntnisse der Spracherwerbsforschung und der Ziele eines handlungsorientierten Fremdsprachenunterrichts sowie einschlägiger Niveau- und Kannbeschreibungen wie etwa des GER, zu beschreiben. Darüber hinaus können sie eigene Vermittlungsvorschläge und Aufgaben- sowie Übungssequenzen entwerfen, die auf authentische Anwendungsszenarien von

Partnerinstitutionen des Herder-Instituts Bezug nehmen.

- Linguistische Gegenstände, die ein besonderes Lernproblem im Fach Deutsch als Fremd- und Zweitsprache darstellen;

- Analyse der Vermittlung in gängigen Lehr- und Lernmaterialien, einschließlich neuerer elektronischer Anwendungen;

- usuelle Wortverbindungen und Phraseologismen;

- ausgewählte morpho-syntaktische Gegenstände in Sprachsystem und Sprachverwendung:

- Aspekte grammatischer und lexikalischer Variation in Text und Gespräch und ihre Vermittlung;

- sprachliche Routinen in verschiedenen Handlungsdomänen, einschließlich Bildungskontexte ("Bildungssprache", schulische Routinen).

Inhalt

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.

Näheres regelt die Prüfungsordnung.

| Modulprüfung: Präsentation 15 Min., mit Wichtung: 1 | |
|---|--|
| | Seminar "Grammatisch-lexikalische Kompetenzen und ihre Vermittlung" (2SWS) |
| | Seminar "Sprachliche Handlungsfähigkeit und sprachliche Variation" (2SWS) |